

# ZWEIKLANG

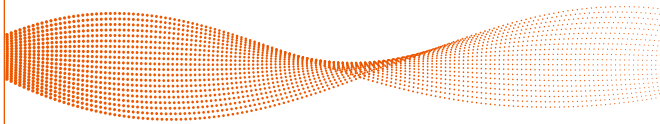
3

OSTERN 2026

GEMEINDEMAGAZIN DER EVANGELISCHEN GEMEINDEN GROSSSACHSEN UND LEUTERSHAUSEN



Gethsemane



## Evangelische Kirchengemeinde Großsachsen

Breitgasse 10  
69493 Hirschberg  
[www.derzwiebelturm.de](http://www.derzwiebelturm.de)

### Sekretariat

Yvonne Stöhr  
Telefon: 06201 51290  
E-Mail: [hirschberg-grosssachsen@kbz.ekiba.de](mailto:hirschberg-grosssachsen@kbz.ekiba.de)  
Öffnungszeiten:  
Di 9.00 - 12.00 Uhr  
Do 16.00 - 18.00 Uhr

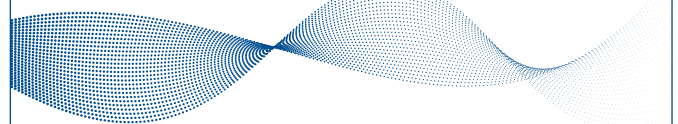
Pfarrer Dr. Kenneth Fleming  
Sprechzeiten nach Vereinbarung  
Telefon: 0176 11873101 (montags nur im Notfall)  
E-Mail: [Kenneth.Fleming@kbz.ekiba.de](mailto:Kenneth.Fleming@kbz.ekiba.de)

### Spendenkonto

Evangelische Kirchengemeinde  
Hirschberg-Großsachsen  
Volksbank Kurpfalz eG  
IBAN: DE07 6709 2300 0033 4102 71  
BIC: GENODE61WNM  
Verwendungszweck 1: Spende  
(und ggf. Angabe zum Bereich der Gemeindearbeit)  
Verwendungszweck 2: Ihre Anschrift, falls Sie eine  
Spendenbescheinigung benötigen.

### Evangelischer Kindergarten „Das Baumhaus“

Leitung: Frank Keller (komm.)  
Telefon: 06201 53756  
E-Mail: [kiga.baumhaus.hirschberg-grosssachsen@kbz.ekiba.de](mailto:kiga.baumhaus.hirschberg-grosssachsen@kbz.ekiba.de)



## Evangelische Kirchengemeinde Leutershausen

Am Lindenbrunnen 21  
69493 Hirschberg  
[leutershausen@kbz.ekiba.de](mailto:leutershausen@kbz.ekiba.de)  
[www.evkileu.de](http://www.evkileu.de)

### Sekretariat

Claudia Brandt  
Telefon: 06201 51454  
E-Mail: [Claudia.Brandt@kbz.ekiba.de](mailto:Claudia.Brandt@kbz.ekiba.de)  
Öffnungszeiten:  
Mo und Mi 9.00 - 12.00 Uhr  
Di 15.00 - 17.00 Uhr  
Do 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrer Dr. Tanja Schmidt  
Sprechzeiten nach Vereinbarung  
Telefon: 06201 959451  
E-Mail: [Tanja.Schmidt@kbz.ekiba.de](mailto:Tanja.Schmidt@kbz.ekiba.de)

### Spendenkonto

Evangelische Kirchengemeinde Leutershausen  
Volksbank Kurpfalz eG  
IBAN: DE20 6709 2300 0033 4361 30  
BIC: GENODE61WNM  
Verwendungszweck 1: Spende (und ggf. Angabe  
zum Bereich der Gemeindearbeit)  
Verwendungszweck 2: Ihre Anschrift, falls Sie eine  
Spendenbescheinigung benötigen.

### Evangelischer Kindergarten „Das Storchennest“

Leitung: Sonja Hasieber  
Telefon: 06201 51391  
E-Mail: [kiga.leutershausen@kbz.ekiba.de](mailto:kiga.leutershausen@kbz.ekiba.de)  
[www.kindergarten-leutershausen.de](http://www.kindergarten-leutershausen.de)

Entnehmen Sie die Ansprechpartner der Gemeindegruppen unseren Webseiten [www.derzwiebelturm.de](http://www.derzwiebelturm.de) und [www.evkileu.de](http://www.evkileu.de) oder wenden Sie sich an das jeweilige Pfarrbüro; informieren Sie sich über aktuelle Termine ergänzend in den Schaukästen oder in unserer Gemeinde-App.

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Evangelische Kirchengemeinden  
Großsachsen und Leutershausen  
Verantwortlich für den Inhalt  
Pfarrer Dr. Tanja Schmidt  
Am Lindenbrunnen 21, 69493 Hirschberg  
Pfarrer Dr. Kenneth Fleming  
Breitgasse 10, 69493 Hirschberg

### Redaktion

Jörgen Heise, Friederike Löhr, Nadine Biber-Kühn, Sara Würz,  
Tanja Schmidt, Inga Häßler, Katharina Metzler, Marion Schüler,  
Susanne Johe-Kolb, Ulrich Angelberger, Kenneth Fleming,  
Ute Sagebiel-Hannich

Printausgabe: ISSN 3052-444X

Digitalausgabe: ISSN 3052-4458

### Fotos

Ulrich Angelberger, Bernd Bahr, Stefan Beck, Claudia Brandt,  
Carsten Ewald, Susanne Johe-Kolb, Nicole Kitzmann,  
Bernhard Kreutzer, Friederike Löhr, Jens Otte, Arne Rosenau,  
Roger Schäfer, Birgit Schäfer, Tanja Schmidt, Dieter Korsch,  
Katharina Metzler, Klaus Hofmaier, Christiane Fröhling,  
Christina Müller, Nick Middeldorf, Julia Zuleger,  
Vinicius-Moreira (iStock), ArtRachen01 (iStock),  
Robtoz (iStock), francescoch (iStock)

### Ansprechpartnerin für die Werbung

Nadine Bieber-Kühn

### Gestaltung und Realisation

Roger Schäfer

<https://schaefer-werbeagentur.de>

<https://www.monochrom.life>

# „Siehe, ich mache alles neu!“

Diese Zusage Gottes steht als Jahreslosung über dem Jahr 2026.

Ein Wort zieht mich dabei besonders in den Bann: „Siehe.“ So beginnt der Satz: Nicht einfach: Ich mache alles neu. Sondern: Siehe! — Schau hin!

Es ist, als würde Gott uns sanft anstupsen: „Guck doch mal. Schau an. Heb den Blick! Öffne die Augen! Nimm wahr. Sieh mich an!“

Das „Siehe“ verändert die Haltung. Es regt mich an, innezuhalten. Den gerade noch grüblerisch gesenkten Kopf zu heben. Mich aus einer Spirale negativer Gedanken zu lösen.

Es lädt ein, die Augen und das Herz zu öffnen. Wahrzunehmen, wie schön die Welt doch trotz allem ist. Wahrzunehmen, zu wie viel Gutem viele Menschen doch fähig sind.

„Siehe!“. Schon ein einzelnes Wort stößt das Neue an und verändert alles. Wenn eine Nachbarin, mit der man lange im Streit war, plötzlich grüßt. Wenn ein Kind, das sonst kaum redet, einem plötzlich erzählt, was es bewegt. Wenn jemand nach langer Krankheit wieder lachen kann.

Oft beginnt Neues ganz leise. Nicht spektakulär, sondern im Alltag. Wer hinschaut, entdeckt es: Lauter kleine Zeichen, die Gottes Handschrift tragen. Siehe! In der Tat, das letzte Buch der Bibel, das Buch der Offenbarung, schaut weit in die Zukunft. Es erzählt von einer Welt, in der Gott alles neu und heil macht: Keine Tränen mehr, kein Schmerz, kein Leid. Das „Siehe“ lenkt den Blick schon heute darauf. Gott will Neues schaffen.

Der gerade anbrechende Frühling ist für mich das beste Bild, um Vertrauen in diese schöpferische Kraft Gottes zu gewinnen. Gott ist wie ein Gärtner, der den vorhandenen Boden lockert, damit Neues daraus besser wachsen kann. Oder wie jemand, der nach dem Winter eine alte Bank abschleift, damit unter dem angesetzten Moos das warme, ursprüngliche Holz wieder sichtbar wird. Behutsam, liebevoll, schöpferisch fördert Gott die Kräfte des Friedens und der Hoffnung, bis wirklich alles gut ist, und kein Streit mehr ist, keine Angst. Sondern Frieden.

Gott ist ein Neumacher – aus Liebe. Aber er ist kein Zauberer, sondern er braucht uns dazu.

Darauf weist dieses „Siehe!“ hin. Siehe, was werden kann und werden will – mit Neugier, mit Fantasie, mit Mühe, mit Geduld, mit Offenheit und Liebe.

Mich ermutigt die Jahreslosung, bei Gott in die Seh-Schule zu gehen. Ehe ich jemanden „abhake“, ehe ich etwas vorschnell als misslungen bewerte, ehe ich alles schlecht rede, will ich mein Augenmerk auf Gott lenken. Gott lässt mich aufblicken. Und schon verändert sich buchstäblich die Haltung und damit oft auch meine Sicht der Dinge.

„Siehe – ich mache alles neu.“ Ein Wort wie ein erster Frühlingsgruß nach einem langen Winter. Er lädt mich zum genauen Hinsehen ein im Alltag, in meinen Beziehungen, in Fragen und Zweifeln. Mit einem hoffnungsvollen Blick für das, was alles Gutes und Neues wachsen und werden kann.



Mich selbst spricht die Jahreslosung in diesem Jahr ganz persönlich an. Ich habe mich entschieden, einen Neuanfang zu wagen. Ich wechsle die Stelle und auch das Berufsbild. Nach 18 Jahren als Gemeindepfarrerin von Leutershausen werde ich ab dem ersten Mai bei der Landeskirche die Leitung des Personaleinsatzes der Pfarrer\*innen übernehmen.

Ich bin sehr dankbar für viele wunderbare Jahre hier an der Bergstraße. Für die vielen schönen Begegnungen, für gewachsene Beziehungen, für ein lebendiges Gemeindeleben. Nun wird es für mich Zeit, Neues zu wagen und mich von Ihnen zu verabschieden.

Gott segne Sie mit offenen Augen, mit einem Herz voller Hoffnung und Mut und mit der Kraft, jeden Tag anzunehmen auf etwas gutes Neues hin.

Ihre

Tanja Schmidt

Ein Wort, das Wort, das mich in der letzten Zeit besonders beschäftigt hat, heißt „Vulnerabilität“. Zu Deutsch „Verletzlichkeit“. Vulnerabilität ist ein Fachbegriff aus dem Kontext der Risikoanalyse. Wer nach der Vulnerabilität sucht, der möchte die Schwachstellen identifizieren, an denen ein System oder eine Institution sich angreifbar macht und verwundbar wird.

Die Militärs sprechen von den „Fenstern der Verwundbarkeit“, die es zu analysieren und zu schließen gilt. Auch die Mediziner, die sich tagtäglich mit Verwundungen konfrontiert sehen, kennen den Begriff der Vulnerabilität. Nur wer um die Verwundbarkeit des menschlichen Körpers und der menschlichen Seele weiß, kann Strategien entwickeln, um mögliche Gefährdungen rechtzeitig zu erkennen und ihnen wirksam zu begegnen. Ebenso ist der Begriff geläufig in Ökonomie, Ökologie und Informatik.

Neuerdings spielt der Begriff auch in der Theologie eine bedeutende Rolle. Dazu kam es über die Beschäftigung mit dem Thema des sexuellen Missbrauchs in der evangelischen Kirche. Und das unter mehreren Aspekten: Im Blick auf die Gruppe der Betroffenen wurde deutlich, dass häufig die Kinder Opfer eines Übergriffes wurden, die besonders verletzlich waren und deshalb der besonderen Fürsorge bedurft hätten. Weil die Täter erkannten, dass ihnen niemand in die Quere kam, fühlten sie sich sicher. Jenseits der Beziehung von Beschuldigten und Betroffenen wurde deutlich, dass auch die Institution Kirche höchst verletzlich ist. Die Studie zum sexuellen Missbrauch in der evangelischen Kirche aus dem Jahr 2024 zeigt, dass Schutzmechanismen versagt haben. Vielmehr haben unhinterfragte Grundannahmen zur Verdrängung und Blindheit gegenüber dem Thema geführt: Dazu gehörte die Annahme, dass Kinder gut in den Händen von kirchlichen Einrichtungen aufgehoben sind und ihnen hier nichts passieren kann. Dazu zählte auch das Selbstverständnis, sich als Kirche doch gerade für die Schwachen und Armen einzusetzen und dementsprechend verantwortungsbewusst mit ihnen umzugehen.

Der Amtsbegriff führte dazu, mit Verfehlungen in der eigenen Pfarrerschaft nicht zu rechnen, und wenn sie denn vorkamen, sie nicht wahrnehmen zu wollen. Nicht zuletzt sah die evangelische Kirche das Problem zu lange allein bei der katholischen Kirche mit ihrem Zölibatsgebot. Die evangelische

Kirche wollte nicht sehen, dass es auch in ihren Reihen asymmetrische Beziehungen gibt, die für Machtmissbrauch anfällig sind. Sie hielt sich sozusagen für „unverwundbar“.

Erst seit wenigen Jahre stellt sich die evangelische Kirche dem Thema. Kirchenvertreter\*innen üben sich endlich darin, den Betroffenen von sexuellem Missbrauch zuzuhören, so dass sie das Schwere und Schmerzhaftes endlich benennen können. Die Kirche stellt sich dem Schmerz der Betroffenen - und ihrem eigenen Versagen sowie ihrer Scham.

Sagen, was Sache ist, wagen, genau hinzusehen, den Schmerz aushalten – das ist es, was mir ganz persönlich wichtig ist. Hier ist für mich der Gedanke der Vulnerabilität, der Verwundbarkeit und Verletzlichkeit des Lebens bedeutsam geworden. Es gibt keine letzte Sicherheit und wir sind nicht unverwundbar. Wer sich auf diese Sicht auf das Leben einlässt, dessen Blick und Herz öffnen sich dafür, dass wir uns auch in der Kirche den schmerzhaften Themen zuwenden: für das Ende des Lebens, für Krankheit und Leiden, für sexualisierte Gewalt und schwierige Versöhnungsprozesse, für Krieg und Frieden.

## Vulnerabilität



Über Vulnerabilität nachzudenken, Verwundbarkeit zu spüren und Verletzlichkeit zuzulassen ist eine Kraft für den Glauben, die Kirche und die Theologie.

Am Anfang steht schließlich die Offenheit Gottes für diese Welt. Gott macht sich in Jesus Christus verwundbar. Indem er als Mensch in diese Welt kommt, nimmt er bewusst das Risiko auf sich, verletzt zu werden.

In diesen Wochen der Passionszeit richten wir unsere Sinne auf das Leiden und die Leidenschaft Christi. Wir bedenken und spüren, was es bedeutet, dass Gott selbst das Wagnis der Verwundbarkeit auf sich nimmt.

Das ist das Revolutionäre am christlichen Glauben: Dass Gott nicht ein allmächtiger und unberührbarer Held ist, sondern dass er ein echtes Risiko eingeht und sich verletzbar macht.

Gott wird ein verwundbarer Mensch. Christus schreit den Schrei der Verzweifelten am Kreuz, leidet das Leiden der Geschundenen und stirbt unseren Tod. Der auferstandene Jesus ist an den Zeichen seiner Verwundbarkeit erkennbar. Die Spuren der Gewalt, die er erfahren und erlitten hat, sind auch nach der Auferstehung nicht weggewischt. Aber sie verlieren ihre zerstörerische Kraft. Die Wunden bluten nicht mehr, der Auferstandene lebt.

Für mich gehört beides zusammen: dass ich gar nicht anders Mensch sein kann als verwundbar zu sein – und der Glaube daran, dass Gott sich verwundbar macht und zugleich Wunden heilt.

Aus der Verwundbarkeit wächst die Kraft zum Vertrauen. Es braucht Wagemut, um das verwundbare Leben zu leben. Aus Liebe zu dieser Welt hat Gott das verwundbare Leben gewagt – und macht auch uns dazu Mut.

Und am Ende wagen wir es vielleicht sogar, verletzte Kirche zu sein.

Offen für das, wohin Gottes Geist uns trägt.

Offen für die Wunden, die Menschen an Leib und Seele tragen.

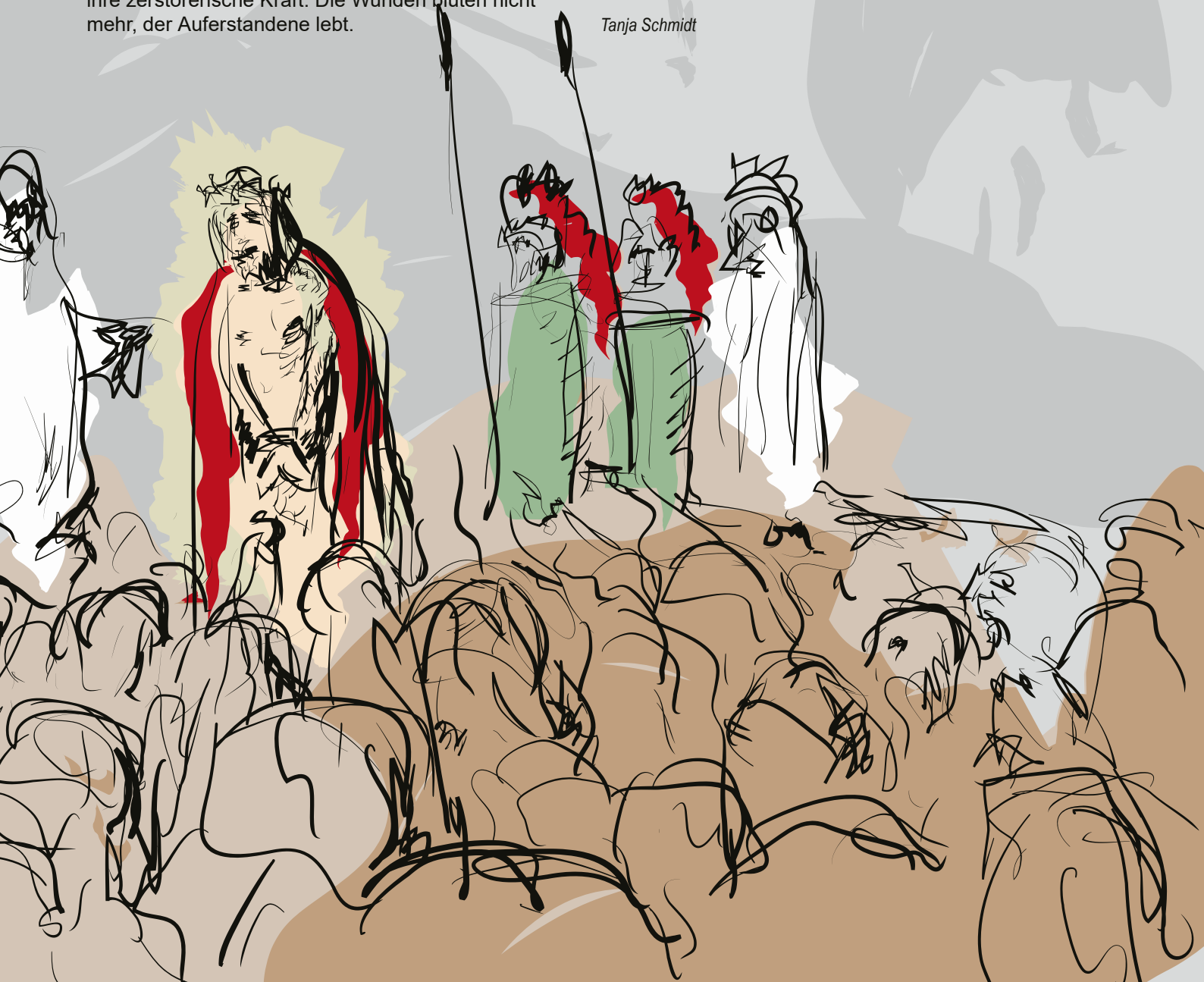
Offen auch für die Wunden, die im Raum der Kirche Menschen zugefügt wurden.

Wissend um die eigene Fehlerhaftigkeit und Schuld.

Offen für die Bitte um Vergebung gegenüber den Opfern.

Bereit, sich ungeschminkt der eigenen Wahrheit zu stellen und im Blick auf den umzukehren, der sich bedingungslos an die Seite der Opfer gestellt hat und sich berühren ließ von ihren Wunden und ihrem Schmerz.

*Tanja Schmidt*



## Benefizkonzert

Ein wahres Klangmosaik wurde im November den Gästen der Leutershausener Kirche geboten. Katrin Birkenstock und Peter Reinig hatten zu einem Benefizkonzert eingeladen. Unterstützt wurden sie dabei von Sascha Birkenstock am Bass und Tanja Schmidt am Cello. In einem abwechslungsreichen Programm erfreuten sie die Gäste mit ihren Lieblingsliedern.

**Aufgrund des großen Erfolges wird das Konzert am 8. November 2026 um 18 Uhr in der Kirche von Großsachsen wiederholt!**



## Sagenwelt des Münsterlandes



Am 29.01. entführte das eingespielte Team Gaby Barzyk und Arne Rosenau die Zuhörer in die Sagenwelt des Münsterlandes, musikalisch und lautmalerisch unterstützt von Helmut Steger.

Der in der langjährigen Reihe 16. Sagenabend endete mit einem Paukenschlag: Arne Rosenau, der das Format ins Leben rief, gab bekannt, dass er – auf Wunsch seiner Frau – keine weiteren Sagenabende mehr vorbereiten und an ihnen mitwirken wird. Das treue Publikum nahm die Entscheidung mit Bedauern zur Kenntnis und hofft auf „Freiwillige“, die das erfolgreiche Format fortsetzen werden.

## Offener Gedankenaustausch beim Diskussionskreis

Der Diskussionskreis Großsachsen trifft sich regelmäßig, um gemeinsam philosophische, soziologische und theologische Themen zu diskutieren. Grundlage bildet dabei jeweils ein zuvor ausgewähltes Buch, das als Impuls für die anschließenden Gespräche dient. Die Themen und Hypothesen werden rational analysiert und teilweise kontrovers diskutiert. Wir sind daran interessiert, dazuzulernen, Gedanken anderer zu hören und nachzuvollziehen. Das heißt auch, neue Perspektiven einzunehmen und so den eigenen Horizont zu erweitern. Wir freuen uns über neue Gesichter jeden Alters und laden alle Interessierten herzlich ein, mit zu diskutieren und gemeinsam neue Blickwinkel zu entdecken.

Immer mittwochs alle zwei Wochen von 20 Uhr bis 21:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Großsachsen.

Nick Middeldorf



## Naturerlebniszeit



Impressionen von der Naturerlebniszeit am Samstag, 31.01.2026: Naturwunder im Winter und wärmendes Feuer am Grillplatz Kehrrang in Leutershausen - schön war es!

Christine Wietzorka



**Das Abschlusskonzert des Projektchores findet am Sonntag, den 26. April 2026 um 18.00 Uhr in der evangelischen Kirche in Großsachsen statt.**



## TÄGLICH FRISCHE BROTE UND BACKWAREN



**VEGAN.**  
**EINFACH.  
LECKER.**

V-LABEL INTERNATIONALE  
V-LABEL.COM  
**VEGAN**

V-LABEL INTERNATIONALE  
V-LABEL.COM  
**VEGETARISCH**

## FEINSTE FLEISCH- UND WURSTWAREN



## REGIONALES OBST & GEMÜSE



## zeilfelder

# ... DER SERVICE MACHT'S



## REGIONALE WEINE



**HOF  
GLÜCK**  
BEWUSST UND  
HEIMATNAH GENIESSEN

**seit 2015**

**Tierwohl: wir gehen voran!**

- » eine artgerechtere Tierhaltung
- » deutlich mehr Platz als gesetzlich vorgeschrieben
- » Futtermittel ohne Gentechnik
- » ständig Zugang zu Auslauf

**FÜR MEHR  
TIERSCHUTZ**

tierschutzlabel.info

## PRODUKTE VON

**Schwarzwaldhof**

## DIE VIELFALT UNSERER EIGENMARKEN

**Bio Tomaten  
in Stücken**

**LYONER**

**FREUEN SIE SICH AUCH AUF EINE GROSSE AUSWAHL AN GUT & GÜNSTIG ARTIKELN, FRISCHEN NUDELN, CONVENIENCE UND SÄFTEN.**



## „einfach heiraten“ in der Kurpfalz

Am 20. Juni 2026 in der evangelischen Stadtkirche Ladenburg

Am glitzernden See oder in einer Stadtkirche, zwischen historischen Flugzeugen oder in einer romantischen Kapelle – am Samstag, 20. Juni 2026 geht es in einer Aktion der Evangelischen Kirche an besonderen Orten in der Kurpfalz um die Liebe.

Dann öffnen sich für Liebende ganz verschiedene Räume und Türen für eine persönliche kirchliche Hochzeit oder Segensfeier. Ohne langen zeitlichen Vorlauf und ohne Stress kann in der evangelischen Stadtkirche Ladenburg, Kirchenstraße 28, gefeiert werden. Von 10:00 bis 18:00 Uhr können Paare das Angebot nutzen. Ein siebenköpfiges Team: Pfarrer\*innen und Diakonin trauen Sie. Hinweis: Bitte die Eheurkunde vom Standesamt mitbringen. Wer frisch verliebt oder langjährig verbunden seine Liebe segnen lassen möchte, ist ebenso herzlich willkommen.

Denn wo Liebe ist, da ist Gott.

Wir freuen uns auf alle, die „einfach heiraten“ möchten, und das ist sowohl mit oder ohne Anmeldung möglich. Das evangelische Dekanat in Weinheim, E-Mail: [dekanat.neckar-bergstrasse@kbz.ekiba.de](mailto:dekanat.neckar-bergstrasse@kbz.ekiba.de), Telefon: 06201 6049025, ist hierfür die Ansprechstelle.



**Infos zur Aktion „einfach heiraten“ gibt es unter: [www.einfach-heiraten-kurpfalz.de](http://www.einfach-heiraten-kurpfalz.de)**



## Seniorentreff



Der Seniorentreff mit Kaffee, Kuchen und thematisch unterschiedlichen Beiträgen hat im evangelischen Gemeindehaus Großsachsen bereits viermal stattgefunden. Angestoßen von Margarete Simon findet der Treff immer am letzten Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr statt. Beim nächsten Treffen am 26. März mit Pfarrer Kenneth Fleming lautet das Thema: „Über das Alter in der Bibel!“  
Herzliche Einladung an alle Interessierten.  
*Katharina Metzler*



Adventskonzert des Posaunenchores

# GETRÄNKE OST

Friedrichstr. 21 · 69493 Hirschberg · Tel. 06201 - 59 24 70  
service@getraenke-ost.de · www.getraenke-ost.de

SHOP | SERVICE | VERLEIH | REISEN



**Rad-Sport-Bergstraße**  
Breitgasse 47  
69493 Hirschberg-Großsachsen  
Tel. 06201-690 26 47

>> [WWW.RAD-SPORT-BERGSTRASSE.DE](http://WWW.RAD-SPORT-BERGSTRASSE.DE)

# Jaitner

## LACKIEREREI KAROSSERIEBAU

Weinheim · Thaddenstr.7 · Tel. 9 49 90

# Gottesdienst feiern in **Leutershausen** oder **Großsachsen**

Wir feiern regelmäßig gemeinsam Gottesdienste. Die blau markierten Termine finden in der Kirche in Leutershausen statt, die orange markierten Termine in der Kirche in Großsachsen. Änderungen sind möglich. Aktuelle Informationen stehen im Schaukasten und auf unseren Websites. Alle sind willkommen.

- 22. März um 10 Uhr** Jubelkonfirmation mit Abendmahl,  
Pfarrerin Tanja Schmidt unter Mitwirkung des Posaunenchores
- 29. März um 10 Uhr** Palmsonntag, Familiengottesdienst,  
Pfarrer Kenneth Fleming unter Mitwirkung des Kindergartens
- 29. März um 10 Uhr** Palmsonntag, Familiengottesdienst,  
Pfarrerin Tanja Schmidt unter Mitwirkung des Kinderchores
- 2. April um 18 Uhr** Tischabendmahl am Gründonnerstag,  
Pfarrerin Gesine von Kloeden, Gemeindehaus, Breitgasse 10
- 2. April um 19 Uhr** Tischabendmahl am Gründonnerstag, Pfarrerin Schmidt, in der Kirche
- 3. April um 10 Uhr** Karfreitag-Gottesdienst,  
Pfarrer Kenneth Fleming unter Mitwirkung des Kirchenchores
- 3. April um 10 Uhr** Karfreitag-Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Tanja Schmidt
- 4. April um 21.30 Uhr** Gemeinsamer Beginn mit den Katholiken am Osterfeuer.  
Osternacht in der Kirche, Pfarrerin Tanja Schmidt und Team
- 5. April – Ostersonntag 6 Uhr** Osterfeuer - Frau Mussotter und Dekanin Jäger-Fleming
- 8 Uhr** Auferstehungsfeier auf dem Friedhof  
mit Prädikant Walter Pfefferle und dem Posaunenchor
- 10 Uhr** Festgottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Kenneth Fleming  
und Pfarrerin Tanja Schmidt unter Mitwirkung des Kirchenchores  
und des Posaunenchores
- 6. April - um 11 Uhr** Ostermontag - Familienkirche mit Tanja Schmidt und Team
- 12. April um 10 Uhr** Gottesdienst
- 19. April um 10 Uhr** Gottesdienst, Pfarrerin Tanja Schmidt
- 26. April um 10 Uhr** Abschlussgottesdienst der Konfirmanden
- 26. April um 16 Uhr** Abschiedsgottesdienst und Empfang für Pfarrerin Tanja Schmidt  
unter Mitwirkung des Posaunenchores
- 3. Mai um 10 Uhr** Konfirmation, Pfarrer Kenneth Fleming  
unter Mitwirkung des Posaunenchores
- 3. Mai um 10 Uhr** Gottesdienst, Prädikant Michael Schumm
- 10. Mai um 10 Uhr** Konfirmation, Pfarrerin Tanja Schmidt  
unter Mitwirkung des Posaunenchores
- 10. Mai um 10 Uhr** Gottesdienst

- 14. Mai um 11 Uhr** Christi Himmelfahrt – Familiengottesdienst der 5 Gemeinden im Kooperationsraum, mit den Kinderchören und dem Posaunenchor in Oberflockenbach
- 17. Mai um 10 Uhr** Gottesdienst
- 24. Mai um 10 Uhr** Pfingstsonntag, Pfarrer Kenneth Fleming unter Mitwirkung des Kirchenchors
- 31. Mai um 10 Uhr** Gottesdienst, Pfarrer Kenneth Fleming
- 7. Juni um 10 Uhr** Gottesdienst, Prädikantin Claudia Kotzan
- 14. Juni um 19 Uhr** Spätschicht - der etwas andere Abendgottesdienst – mit Band. Noch einmal Pfarrerin Tanja Schmidt und Team
- 21. Juni um 10 Uhr** Gottesdienst, Prädikant Michael Schumm
- 28. Juni um 10 Uhr** Gottesdienst - Jubelconfirmation, Pfarrer Kenneth Fleming unter Mitwirkung des Kirchenchors
- 5. Juli um 10.30 Uhr** Straßenfestgottesdienst unter der Markthalle in Leutershausen
- 12. Juli um 10 Uhr** Schnuppergottesdienst für die neuen Konfis und die Gemeinde, Pfarrer Kenneth Fleming
- 19. Juli um 10 Uhr** Familiengottesdienst Villa Rustica, Pfarrer Kenneth Fleming
- 26. Juli um 10 Uhr** Familiengottesdienst im Wald mit Taufen, Prädikant Walter Pfefferle unter Mitwirkung des Posaunenchors
- 2. August um 10 Uhr** Gottesdienst
- 9. August um 10 Uhr** Gottesdienst, Pfarrer in Ruhe Billau
- 14. August um 15 Uhr** Abschlussgottesdienst der Kinderwoche am Freitag, Bezirksjugendreferentin Carolin Gottfried
- 23. August um 10 Uhr** Gottesdienst, Pfarrer in Ruhe Billau
- 30. August um 10 Uhr** Gottesdienst

## Ökumenische Familienkirche für 0 bis 6 Jährige in Leutershausen um 11.15 Uhr

**Karfreitag, 3. April, 11.30 Uhr** Kreuzweg für Kinder, Treffpunkt vor der evangelischen Kirche

**Pfingstmontag, 25. Mai** ist noch offen, ob eine stattfindet

**Sonntag, 21. Juni, 11.15 Uhr** Familienkirche in der katholischen Kirche

*Weitere Termine werden bekannt gegeben.*



Heiligabend: Posaunenchor auf dem Kirchenvorplatz



Gottesdienst zum Valentinstag



Familiengottesdienst „Die Sterntaler“



Krippenspiel



Lebendiger Adventskalender: Die Krippe ist wieder erleuchtet



Familienkirche im Oktober



Lebendiger Adventskalender mit dem Projektchor



Konzert am 2. Advent mit den Jungbläsern



Winterfeier des Kindergartens vor der Kirche



**FRISEUR FATH**

Siebenbürgerhof 1 • 69493 Hirschberg  
Tel. 06201 51330 • [www.friseur-fath.de](http://www.friseur-fath.de)



**MEISTER  
EIDT**

Holzfußboden verlegen und schleifen

**MEISTER EIDT** • Telefon 06201 12286 • [www.meistereidt.de](http://www.meistereidt.de)



**GASTHOF PENSION  
Zum Löwen**

Fam. Volk-Gözl  
Hauptstraße 13 – 15  
69493 Hirschberg-Leutershausen

Telefon 0 62 01 / 5 13 01  
Telefax 0 62 01 / 5 61 84  
[gasthofzumloewen@t-online.de](mailto:gasthofzumloewen@t-online.de)

Eigene Parkplätze am Haus

*Sie haben einen  
gastronomischen Wunsch?  
... wir erfüllen ihn gerne!*

*Planen Sie eine besondere Feier?  
... dafür sind wir die Spezialisten!*

*Suchen Sie einen festlichen  
Rahmen für Ihren Event?  
... die perfekt ausgebaute »Scheuer«  
steht zu Ihrer Verfügung!*

*Vom Empfangscocktail über das  
individuell gestaltete Menü bis hin  
zu kulinarischen Überraschungen und  
ausgesuchten Weinen:  
unser Team organisiert, bietet  
einen aufmerksamen Service und  
verwöhnt Sie und Ihre Gäste.*

*Wir beraten Sie gerne persönlich!*

## Ihr Versicherungsbüro in Hirschberg an der Bergstraße



**Bezirksdirektion Fertig & Fischer oHG**

Breitgasse 5 • 69493 Hirschberg a. d. Bergstraße

Tel. 06201 59690

[info.fertig-fischer@continentale.de](mailto:info.fertig-fischer@continentale.de)

[www.wir-sichern-zukunft.de](http://www.wir-sichern-zukunft.de)

Vertrauen, das bleibt.



**heise**

praxis für logopädie  
und systemische beratung

Leutershausen

[www.praxis-heise.de](http://www.praxis-heise.de)

06201-2621127

## Jahreshauptversammlung Kirchenchor



Jahresversammlung des Kirchenchores mit der Ehrung von Lore Jost für 60 Jahre aktives Singen im Alt. Singen in der Gemeinschaft macht Freude. Unsere Chorprobe findet Dienstag von 20.00 - 21.30 Uhr statt. Kommen Sie gerne zum Schnuppern vorbei! Wir freuen uns auf neue Sängerinnen und Sänger. Am Sonntag, den 26. Juli, lädt der Kirchenchor ab 17.00 Uhr zur Sommerserenade auf dem Platz vor der Kirche ein.

Gaby Barzyk

## Schutz der Schutzbedürftigen

Seit der Veröffentlichung der ForuM-Studie im Jahr 2024 haben wir in unseren Gemeinden wichtige Schritte unternommen, um junge Menschen und andere gefährdete Gruppen besser zu schützen. Wir haben umfassende Schutzkonzepte erarbeitet, in denen beschrieben ist, wie wir verantwortungsvoll handeln und welche Maßnahmen wir ergreifen, um sichere Räume zu schaffen. Unsere Kitas haben eigene, auf ihre Arbeit zugeschnittene Dokumente entwickelt.

Von allen Personen in leitenden Funktionen erwarten wir, dass sie eine Grundschulung zur Prävention von Missbrauch absolvieren und diese regelmäßig auffrischen. Darüber hinaus gibt es einen verbindlichen Verhaltenskodex, den alle Ehrenamtlichen unterschreiben müssen. Die Unterlagen für Großsachsen finden Sie hier:

<https://www.derzwiebelturm.de/sonstiges/verhaltenskodex-schutzkonzept/>

All das sind kleine, aber entscheidende Schritte auf dem Weg zu mehr Sicherheit. Denn Vertrauen ist das Herzstück unseres christlichen Glaubens und Zusammenlebens. Und wir wissen: Am Ende zählt nicht nur, was auf dem Papier steht, sondern wie wir miteinander umgehen.

Kenneth Fleming

# Das Leid ernst nehmen und daraus lernen

Am 25. Januar 2024 wurde die ForuM-Studie - „Forschung zu sexualisierter Gewalt und anderen Missbrauchsformen in der Evangelischen Kirche und Diakonie in Deutschland“ - veröffentlicht. Sie ist ein wichtiger Schritt der Aufarbeitung für die evangelische Kirche und Diakonie in Deutschland.

Aus der Pressemitteilung am Tag der Veröffentlichung:

„Wir müssen uns den erschütternden Geschichten der Betroffenen stellen. Auch in unserer Kirche und Diakonie war der Umgang mit Übergriffen und sexualisierter Gewalt lange Zeit von Versagen und Wegsehen geprägt“, erklären die badische Landesbischöfin Heike Springhart und Oberkirchenrat und Vorstandsvorsitzender des Diakonischen Werks Baden, Urs Keller, angesichts der Veröffentlichung der Ergebnisse einer deutschlandweiten Studie zu sexualisierter Gewalt in Kirche und Diakonie. [...]

Die badische Landeskirche hat nach Aktenlage 88 Beschuldigte und 178 betroffene Personen anonymisiert an den Forschungsverbund gemeldet. Die Fälle sexualisierter Gewalt fanden zwischen 1946 und 2020 in Gemeinden und (stationären) Einrichtungen von Kirche und Diakonie statt. „Die ForuM-Studie hat gezeigt, dass das Dunkelfeld weiter sehr groß ist. Kirche und Diakonie haben sicherlich noch nicht alle Fälle aus den Akten identifiziert und viele Betroffene haben sich nicht oder noch nicht gemeldet. Wir erwarten, dass durch die Arbeit der neuen unabhängigen regionalen Aufarbeitungskommissionen weitere Fälle bekannt werden“, erklären Heike Springhart und Urs Keller.

Die angegebenen Zahlen sowohl der Betroffenen als auch der Beschuldigten stellen dementsprechend immer nur eine Momentaufnahme dar. „Wir möchten betroffene Menschen, die sich noch nicht gemeldet haben, dazu ermutigen, dies zu tun.“



Die ForuM-Studie nimmt die gesamte evangelische Kirche und deren Diakonie in den Blick und soll Strukturen aufdecken, die Missbrauch in der evangelischen Kirche erleichtern bzw. dessen Aufdeckung behindern, so z. B. den Föderalismus in der evangelischen Kirche und Diakonie. Die Studie ist ein wichtiger Schritt innerhalb einer Daueraufgabe. Um eine weitergehende Aufarbeitung auf regionaler Ebene durchzuführen, werden in Deutschland derzeit regionale unabhängige Aufarbeitungskommissionen gegründet.

## Zentrale Anlaufstelle für Betroffene

Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) hat eine unabhängige und zentrale Anlaufstelle eingerichtet, um es Betroffenen zu erleichtern, einen Ansprechpartner zu finden, insbesondere auch für diejenigen, die sich nicht in den Landeskirchen melden wollen, in denen ihnen dieses Leid zugefügt worden ist.

Kostenlos und anonym: Telefonische Beratung Montag von 16:30 bis 17:30 Uhr Dienstag bis Donnerstag von 10:00 bis 12:00 Uhr

Tel. 0800 5040112

E-Mail: [zentrale@anlaufstelle.help](mailto:zentrale@anlaufstelle.help)

<https://www.anlaufstelle.help>

**Auf, komm zum Schnell.**

Baden-Baden | Efringen-Kirchen | Ladenburg | Offenburg

**! WIR HABEN FÜR SIE ZEIT -  
WIR SIND GANZ IN IHRER NÄHE!  
WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!**

**Frisör  
Stefan Adler**

JAHNSTRASSE 16  
69493 HIRSCHBERG  
TELEFON 06201/5 33 87

DEINE HEIMAT. DEINE FREUDE. DEIN GENUSS.

- über 140 Winzerfamilien
- über 1600 Sonnenstunden
- renommierte Steillagen



Besuchen Sie uns in unserer Vinothek

Heidelberger Straße 3  
69198 Heidelberg

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9-13 und 14-18 Uhr  
Mittwoch 9-13 Uhr  
Samstag 10-16 Uhr



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

[www.wg-schriesheim.de](http://www.wg-schriesheim.de)



**Für Sie in der Region:  
die Gebietsdirektion  
Holger Eichler**

Mannheimer Str. 11 · 68542 Heddesheim  
Tel.: 06203 40260-0 · E-Mail: [sv-team.eichler@sv.de](mailto:sv-team.eichler@sv.de)  
[sv.de/holger.eichler](http://sv.de/holger.eichler)



**GREGOR**  
TRAUERBEGLEITER UND BESTATTER

**Bestattungsvorsorge**

Gut vorbereitet für  
den letzten Weg

- | Sicherheit für Ihre Wünsche
- | Entlastung für Ihre Angehörigen
- | Schutz vor dem Zugriff Dritter
- | Insolvenzabsicherung



Kostenfreies und unverbindliches  
Beratungsgespräch mit unseren  
Vorsorge-Spezialisten.

**50 16 999**

Wir sind telefonisch  
24 h für Sie erreichbar!

Trauerbegleitung und Bestattung Jürgen Gregor GmbH

Bahnhofstraße 12 | 69493 Hirschberg | [www.gregor-bestattungen.de](http://www.gregor-bestattungen.de)



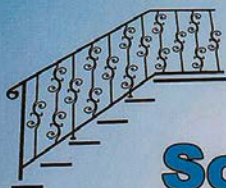
**AQUA PROTECT**  
Intelligente Sanierungskonzepte

**Schluss mit Rost,  
Kalk und Legionellen  
umweltfreundlich,  
schnell & kostengünstig**

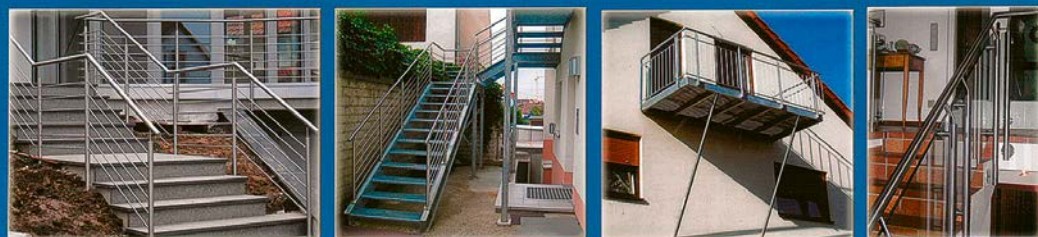
**WIR LEBEN WASSER**

- alle Arten der zerstörungsfreien Wasserleitungssanierung
- Rohruntersuchungen auf Korrosionsschäden
- Leitungsspülungen & Anlagenreinigung
- Legionellenbeseitigung & Gefährdungsanalyse

**Aqua-Protect GmbH · Bad Kreuznacher Str. 27-29 · 68309 Mannheim**  
Tel.: 0621 / 77777-0 · Mail: [info@aqua-protect.org](mailto:info@aqua-protect.org)  
[www.aqua-protect.org](http://www.aqua-protect.org)



**Schlosserei Mildenberger**



**SCHÖN · ZEITLOS · UNVERWÜSTLICH – fragen Sie uns!**

Hauptstr. 5 · Hirschberg · ☎ 59 06 06 · Mobil 01 72 - 623 29 72  
[www.schlosserei-mildenberger.de](http://www.schlosserei-mildenberger.de)

**Ihre BlumenEcke**

Inh. Marlies Schröder-Mohr

Kirchgasse 24a  
69493 Hirschberg 1  
Telefon 0 62 01/50 91 45

Montag bis Samstag von 8.00 - 12.30 Uhr



Am 25. Januar haben wir uns in Leutershausen von mehreren Mitgliedern des Kirchengemeinderats verabschiedet.

Von links nach rechts: Frauke Lumma, Susanne Bletzer und Traudel Well. Wir danken allen dreien sehr für ihr hohes Engagement!

Ebenfalls haben wir Elmar Lang mit Gebet und Segen aus seinem Dienst verabschiedet. Zusammen mit seiner Frau Gudrun Lang war er über 40 Jahre als Kirchendiener für alle praktischen Tätigkeiten in der Kirche und bei den Gottesdiensten zuständig. Wir danken ihm sehr für seine treue Sorge für unsere Kirche und ihre Menschen.



Eingeführt in das Amt des Kirchengemeinderats wurden:

Monika Schmitt, Jörgen Heise, Claudia Reinhard, Nadine Bieber-Kühn, Carsten Ewald, Sara Würz



Passend zu der Jahreslosung 2026

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“

(Offenbarung 21,5) wurden im Gottesdienst am 18. Januar 2026 der bisherige Kirchengemeinderat von Großsachsen verabschiedet und der neue eingeführt.

Von links hinten: Dr. Jens Otte, Michael Frauenkron (beratendes Mitglied für das Thema Finanzen), Pfarrer Kenneth Fleming, Philipp Flößer, Patricia Sekol. Vorne von links: Vera Steinke, Andrea Oberste-Lehn, Gaby Barzyk. Es fehlen: Inga Hässler, Georg Hesse. Gaby Barzyk erhielt zudem nach 18 Jahren die goldene Ehrennadel der Landeskirche als Anerkennung für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement. Die Kirchengemeinde dankte allen Verabschiedeten mit einem Blumenstrauß.



Vorstellung der neuen Kirchengemeinderäte und Kirchengemeinderätinnen in Großsachsen

Von links: Dr. Jens Otte, Andrea Oberste-Lehn, Philipp Flößer, Inga Hässler, Georg Hesse

AUF JEDE  
ABSCHIEDNAHME  
FOLGT EINE LIEBEVOLLE  
ERINNERUNG.

(06201)  
8432081  
Tag & Nacht



BESTATTUNGEN  
**BUSCH & GREGOR**  
www.bestattungen-busch-gregor.de



**HL ELEKTRO**  
Gebäudetechnik | Elektroinstallation

[kontakt@hlelektro.de](mailto:kontakt@hlelektro.de) | [www.hlelektro.de](http://www.hlelektro.de)

„ Über 40 Jahre Erfahrung in  
Elektroplanung & Installation „

HL ELEKTRO GmbH | Olbrichtstr. 21 | 69469 Weinheim | Tel.: 06201 - 94 94-0



Gardinen - Betten - Sonnenschutz

**Bock**

Raumausstattung  
Inhaber: Andreas Well

Wohnideen vom Spezialisten

Bahnhofstraße 21, 69493 Hirschberg-Leutershausen, Tel.: 06201-51456

Gasthaus **Zur  
Bergstraße**

seit 1957

Bahnhofstraße 45 · 69493 Hirschberg an der Bergstraße  
Tel. 06201-51410 · [info@gasthauszurbergstrasse.de](mailto:info@gasthauszurbergstrasse.de) · [www.gasthauszurbergstrasse.de](http://www.gasthauszurbergstrasse.de)



**Schmitt**  
Garten- und Landschaftsbau  
Meisterbetrieb

69493 Hirschberg-Leutershausen  
Zinkenberweg 12  
Telefon 06201/9599544  
[www.gala-bau-schmitt.de](http://www.gala-bau-schmitt.de)



[www.obsthof-volk.de](http://www.obsthof-volk.de)

Direkt vom  
Erzeuger!

OBST  HOF

**VOLK**

BRENNEREI & WEINBAU

- Edelbrände, Liköre und Weine
- Äpfel, Birnen, Stein- u. Beerenobst
- Obstsäfte
- frisches Gemüse der Saison
- Marmeladen, Gelees, Apfelchips, Dosenwurst, Nudeln...

In den Langen 1, 69493 Hirschberg-Leutershausen  
Tel. 06201 - 51639, [mail@obsthof-volk.de](mailto:mail@obsthof-volk.de)

Mo - Fr 9 - 12 + 15 - 18.30, Sa 9 - 14 Uhr



**Rufer Landmaschinen**  
Inh. Markus Gutfleisch

Landmaschinen | Forst- | Gartentechnik

**HONDA**  
POWER EQUIPMENT



**KIOTI**



Ihr Fachhändler für Gartentechnik  
in der Metropolregion Rhein-Neckar.

**STIHL**



**ETESIA**

**AS  
MOTOR**

69198 Schriesheim · Carl-Benz-Str. 21  
Tel. (0 62 03) 63 221  
[www.rufer-landmaschinen.de](http://www.rufer-landmaschinen.de)

# Zimmerei Götz GmbH



69493 Hirschberg  
Beethovenstraße 14  
Tel. 0 6201-58987  
Fax 0 6201-507971

Meisterbetrieb seit 1919

[zimmerei-goetz@web.de](mailto:zimmerei-goetz@web.de)

# Elektro PROBST

Knut Probst Elektrotechniker – Meister  
Heddeshheimer Str. 16  
69493 Hirschberg  
Tel. 06201/509700  
[knut@elektro-probst.com](mailto:knut@elektro-probst.com)



# Oehlschläger Bestattungen

Erd-, Feuer-, See- und Baumbestattungen;  
Erledigung aller Formalitäten | Vorsorge zu Lebzeiten

Lutherstrasse 11 / 69469 Weinheim-Hohensachsen  
Tel. 06201 - 52869  
Mobil 0179-9213476 | 0160-99476555

Brandenburgerstr. 26 / 69493 Hirschberg  
Mobil 0179 - 7006406

24 h  
Service

Seit  
1932



Unterdorfstr.8 68542 Heddeshaim  
Tele.:06203/41628  
Mail: [kielmayer@t-online.de](mailto:kielmayer@t-online.de)  
[www.kielmayer.de](http://www.kielmayer.de)  
Das Fachgeschäft in Ihrer Nachbarschaft

Planung und Beratung

Ausführung

Verkauf

Jörg  
Mayer

GAS- U. WASSERINSTALLATION  
BLECHNEREI • SANITÄR



Am Mühlgraben 8  
69493 Hirschberg/Gro.  
Tel.: 0 62 01/ 50 80 51  
Fax: 0 62 01/ 50 80 52



WEINGUT  TEUTSCH

BURGWEG 50 · 69493 HIRSCHBERG-LEUTERSHAUSEN  
06201/51451 · [WWW.TEUTSCH-WEINGUT.DE](http://WWW.TEUTSCH-WEINGUT.DE)

# Erik's Weinscheuer

Breitgasse 30

69493 Hirschberg-Großsachsen

[www.eriksweinscheuer.de](http://www.eriksweinscheuer.de)



# ROTH'S REISEN

Inh. Silke Stegmaier



Tel: 06201-52023  
[rothsreisen@t-online.de](mailto:rothsreisen@t-online.de)  
[www.rothsreisen.de](http://www.rothsreisen.de)

Hauptstr. 9  
69493 Hirschberg

*Der Service macht  
den Unterschied!*

Fahrzeughaus

Eichler



Ihr Volkswagen Service Partner

Tel. 06201 500200 - FAX 06201 500220  
69493 Hirschberg a. d. B3  
[www.fahrzeughaus-eichler.de](http://www.fahrzeughaus-eichler.de)



# „Zusammen sind wir weniger allein“

Einsamkeit ist kein gesellschaftliches Randproblem. Und doch sieht man sie nicht oder spricht nicht darüber. Einsamkeit belastet, kann krank machen und macht das Leben mit anderen schwer. Die Mitarbeitenden der Diakonie erleben das täglich in ihren Beratungsstellen. Vieles erzeugt das Gefühl, nicht dazuzugehören: Armut, Arbeitslosigkeit, Überschuldung, Alter, Erkrankung, Behinderung und Flucht sind Beispiele. Zwei Drittel der Ratsuchenden berichten von tiefer Vereinsamung. Auch junge Menschen und diejenigen, die viel Verantwortung tragen - wie Alleinerziehende - sind betroffen. Oft wird das Thema in Gesprächen nur beiläufig erwähnt, weil die Scham groß ist. Die diakonischen und kirchlichen Angebote in Baden helfen, einander zu begegnen, geben konkrete Ratschläge und helfen ganz praktisch. Von der allgemeinen Sozialberatung über Angebote für Familien und Jugendliche, Hilfen für Arbeitslose und Menschen mit Geldsorgen bis hin zur Migrationsberatung. All diese Angebote lassen erleben, dass Menschen gesehen und wertgeschätzt werden. Die diakonischen Beratungsstellen befinden sich in einem engen Austausch mit den Kirchengemeinden und sie ergänzen sich in der Hilfe. Unterstützen Sie bitte die diakonische Arbeit Ihrer Kirchengemeinde, der Diakonie Ihrer Region und in ganz Baden!



**Diakonie**   
Baden

## WOCHE DER DIAKONIE 2026

**ZUSAMMEN SIND WIR  
WENIGER ALLEIN**

**Danke für Ihre Spende!**  
Mehr Infos unter [www.diakonie-baden.de](http://www.diakonie-baden.de)

Foto: Diakonie Baden



## Spendenkonto der Diakonie Baden

Diakonisches Werk Baden  
Evangelische Bank eG  
IBAN: DE 9552 0604 1000 0000 4600  
Verwendungszweck: "Woche der Diakonie"  
oder: <https://www.diakonie-baden.de/spenden/woche-der-diakonie>

# Kasualien

## Wir freuen uns über neues Leben ...

Paul Nikolai Bürgy  
Ruben Jacob Caspar Bürgy  
Linus Noah Robert Schröer



## Wir trauern um unsere Verstorbenen ...

Alfred Tweebeeke  
Marianne Reising, geb. Reiboldt  
Bernd Karl Daum  
Anita Hildenbeutel, geb. Straub  
Horst Peter Müller  
Elfriede Heitz, geb. Wolf  
Inge Erna Kopp, geb. Burkert

## Wir trauern um unsere Verstorbenen ...

Nelli Dina Bürgy, geb. Kinzler  
Joachim Engel  
Peter Georg Michael Förster  
Heinz Kurt Seifert  
Ortrun Rothe-Wenkel, geb. Wenkel  
Ilse Reinhard, geb. Rudolph  
Gela Höcklin, geb. Philippi  
Hannelore Gräf  
Martin Hermann Stöhrer  
Helga Hildegard Hufnagel, geb. Kordatzki  
Erwin Brenner



# OSTERAUGEN

Ich wünsche uns Osteraugen,  
die im Tod bis zum Leben sehen,  
in der Schuld bis zur Vergebung,  
in der Trennung bis zur Einheit,  
in den Wunden bis zur Heilung.

Ich wünsche uns Osteraugen,  
die im Menschen bis zu Gott,  
in Gott bis zum Menschen,  
im ICH bis zum DU  
zu sehen vermögen.

Und dazu wünsche ich uns  
alle österliche Kraft und Frieden,  
Licht, Hoffnung und Glauben,  
dass das Leben stärker ist als der Tod.

*(Bischof Klaus Hemmerle / 1929-1994  
© Bistum Aachen)*

